



Mercedes-Benz verstärkt Formel1-Rennstall

Mercedes-Benz verstärkt Formel1-Rennstall
Toto Wolff neuer Gesellschafter und "Executive Director" von Mercedes-Benz Grand Prix Ltd.
Niki Lauda, Aufsichtsratsvorsitzender von Mercedes-Benz Grand-Prix Ltd., ebenfalls neuer Gesellschafter
Die Daimler AG plant eine Neuordnung ihrer Formel-1 Aktivitäten. Dazu hat das Unternehmen mit dem österreichischen Investor und Motorsport-Manager Toto Wolff eine Absichtserklärung unterzeichnet, wonach sich Wolff mit einem wesentlichen Minderheitsanteil an der Daimler Tochtergesellschaft Mercedes-Benz Grand Prix Ltd. (MGP) beteiligen und diese auch operativ als "Executive Director" leiten wird. Darüber hinaus wird Niki Lauda, heute schon Aufsichtsrats-Vorsitzender, ebenfalls Gesellschafter von MGP. Zusammen mit Ross Brawn komplettieren Lauda als Aufsichtsratsvorsitzender und Wolff als Executive Director nun das Führungs-Team des Formel 1-Rennstalls von Mercedes-Benz.
Toto Wolff hat als Unternehmer, Investor und Motorsport-Manager bewiesen, dass er diesen Sport im Blut hat und gleichzeitig die wirtschaftlichen Notwendigkeiten des Geschäftes kennt. Mit Toto Wolff konnten wir nicht nur einen erfahrenen Motorsportler sondern auch einen langjährigen Begleiter unserer Marke für unser Formel-1 Team gewinnen. Wir werden gemeinsam mit ihm und Niki Lauda unsere Motorsportaktivitäten weiterentwickeln, um unsere Silberpfeile in die nächste Ära zu führen", sagt Dr. Dieter Zetsche, Leiter Mercedes-Benz Cars und Vorstandsvorsitzender der Daimler AG.
Toto Wolff soll sowohl Mitgesellschafter als auch "Executive Director" der Mercedes-Benz Grand Prix Ltd. werden und die gebündelte Koordination aller Mercedes-Benz Motorsportaktivitäten übernehmen.
Seine neue Aufgabe sieht Wolff als eine der spannendsten Herausforderungen im Motorsport: "Mercedes ist einer der wichtigsten Größen im Motorsport weltweit. Ich bin nicht nur großer Fan sondern auch langjähriger Freund und Begleiter der Marke. Ich freue mich auf die Herausforderung und möchte neben den Vorbereitungen für eine erfolgreiche Renn-Saison insbesondere auch eine gezielte Nachwuchsförderung in Angriff nehmen."
Ich verlasse Williams im Guten und werde das Team und meine Freunde dort vermissen. Ich wünsche Frank und dem ganzen Williams Team viel Erfolg in der Zukunft, sagte Wolff weiter.
Toto Wolff startete 1992 seine Motorsport-Karriere im Formel Sport. Seit 1998 gründete Wolff mehrere Venture-Capital-Unternehmen. Die derzeitigen Investments umfassen unter anderem eine Beteiligung an der HWA AG, dem Partner von Mercedes-Benz Motorsport in der DTM. Im November 2009 erwarb er einen Anteil am britischen Rennsportteam Williams Grand Prix Holdings PLC und trat dessen "Board of Directors" bei. Seit Juli 2012 ist Toto Wolff in der Geschäftsführung des britischen Rennsportteams tätig. Toto Wolff wird von dieser Funktion mit seinem Eintritt bei Mercedes-Benz zurücktreten, jedoch Aktionär von Williams bleiben.
Daimler AG
70546 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: http://www.daimlerchrysler.de/

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG
DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.